# Nachrichten 2006

#### Weihnachtsblitzturnier

15. 12. 2006 - Am Weihnachtsblitzturnier des Vereins nahmen 12 Vereinsmitglieder und 9 Gäste teil. Dabei war die Dominanz der Gäste aus Brambauer unverkennbar. Norbert Wagner, die Brüder Olaf und Andre Thormann und Christian Jochmann belegten die Plätze eins bis vier. Bester Westerfilder Blitzer war Ralf Iwannek auf dem fünften Platz, Rang sechs belegte Reinhard Friemel vom Nachbarverein Huckarde.

# Spitzenspiel vergeigt

10. 12. 2006 - Erste Bezirksklasse, 4. Runde am 10. Dezember 2006: Die erste Mannschaft hat die Tabellenführung in der 1. Bezirksklasse wieder abgegeben. Das Spitzenspiel gegen den Nachbarn aus Huckarde wurde mit nur sieben Mannschaftsspielern knapp mit 2:3 verloren.

## SV Westerfilde - SV Huckarde 2:3

Westerfilde: Iwannek, Riemann, Bensman, Kolberg, Merle, Konetzke, Clausen, Rutmann. Huckarde: Kaffanke, O. Haufe, Klemm, Hoffmann, Rossa, Friemel, Lischer, H. Kwapinski. Punkte: 0:1 Haufe, 1:1 Merle, 1:2 Kaffanke, 2:2 Clausen, 2:3 Rutmann.

# 2. Mannschaft: Unerwarteter Erfolg beim Tabellenführer

03. 11. 2006 - Zweite Kreisliga, 4. Runde am 3. Dezember 2006 - Mit nur sieben Mann angetreten und doch noch gewonnen. Die 2. Mannschaft punktete überraschend gegen den bisherigen Tabellenführer Doppelbauer Brambauer und schob sich hinter dem nun führenden SC Wambel 77 auf den zweiten Tabellenplatz. Die größeren Personalprobleme aber hatte offensichtlich der Gegner. Westerfilde konnte einen Spieler nicht ersetzen, Brambauer spielte zwar mit acht Leuten, hatte aber vier Ersatzspieler am Start.

# SC Doppelbauer III - SV Westerfilde II 3:5

SC Doppelbauer: Ünal, Kuhaupt, Krawczyk, Hirschfelder, Rimm, Schock, S. Koch, M. Koch. Westerfilde: Rickert, Clausen, Rutmann, Wald, Chadt-Rausch, Beckers, Isbruch, Klein. Punkte: 1:0 Schock, 2:0 Hirschfelder, 2:1 Klein, 2:2 Isbruch, 2:3 Chadt, 3:3 Krawczyk, 3:4 Clausen, 3:5 Rickert.

# 2. Mannschaft: Kantersieg gegen schwache Berghofener

19. 11. 2006 - Zweite Kreisliga, 3. Runde am 12. November 2006: Der erwartete erste Saisonsieg der zweiten Mannschaft fiel deutlich aus. Acht Brettpunkte hätten für den 3. Tabellenplatz gereicht, am Ende musste man sich gegen Berghofen-Wambel mit einem 7:1 (6:0 nach Gewinnpartien) begnügen.

# SV Westerfilde II - SF Berghofen-Wambel V 6:0

Westerfilde: Rickert, Clausen, Rutmann, Wald, Chadt-Rausch, Beckers, Isbruch, Klein. Berghofen-Wambel: Werner, Wolff, Martin, Brandt, Latko, T. Kodeeswaran, S. Kodeeswaran, Schiffner. Punkte: 1:0 Beckers, 2:0 Clausen, 3:0 Chadt-Rausch, 4:0 Isbruch, 5:0 Klein, 6:0 Rutmann.

## Klassenerhalt in greifbarer Nähe

13. 11. 2006 - Erste Bezirksklasse, 3. Runde am 12. November 2006: Mit dem 3. Sieg im dritten Spiel rückte die erste Mannschaft an die Tabellenspitze der Ersten Bezirksklasse. Für einen Aufstieg am Ende der Saison dürfte es aber dennoch nicht reichen, denn die Personalprobleme werden immer größer. Weil künftig mit dem Ausfall eines weiteren Spitzenspielers zu rechnen ist, wird das Saisonziel wohl eher Klassenerhalt heißen, der mit nunmehr 6:0 Punkten aber bereits in greifbare Nähe gerückt ist. Nach den beiden nächsten Spielen gegen Huckarde und Marten-Bövinghausen wird man mehr wissen.

### SF Brackel V - SV Westerfilde 1:3

Brackel: Gueine, Kerkhoff, Brand, Pinto-Loyola, Wojdyla, Grastat, Draeger, Naumann. Westerfilde: Iwannek, Riemann, Jahic, Bensman, Kolberg, Merle, Konetzke, Chadt-Rausch. Punkte: 0:1 Jahic, 0:2 Riemann, 0:3 Konetzke, 1:3 Gueine.

# Aus im Bezirks-Mannschaftspokal

27. 10. 2006 - In der Vorrunde des Bezirks-Mannschaftspokals unterlag unsere Mannschaft gegen den Verbandsligisten Dortmunder SV 1875 knapp mit  $1\frac{1}{2}$ :  $2\frac{1}{2}$ .

# **Zweiter Sieg im zweiten Spiel**

22. 10. 2006 - Erste Bezirksklasse, 2. Runde am 22. Oktober 2006: Peter Merle setzte seinen Gegner nach

neun Zügen Matt, am letzten Brett drehte Ulrich Rutmann eine bereits verloren geglaubte Partie. Unter dem Strich war der knappe Erfolg gegen FS 98 etwas glücklich aber nicht unverdient.

## SV Westerfilde - FS 98 Dortmund IV 3:2

Westerfilde: Iwannek, Riemann, Jahic, Bensman, Kolberg, Merle, Konetzke, Rutmann. FS 98: Voigt, Bommert, Große-Venhaus, Büdel, Gerke, Dieckmann, Nettbohl, Raabe.

Punkte: 1:0 Merle, 1:1 Voigt, 2:1 Riemann, 3:1 Rutmann, 3:2 Büdel.

## 2. Mannschaft: Wieder nur Remis

15. 10. 2006 - Zweite Kreisliga, 2. Runde am 15. Oktober 2006: Auch im zweiten Saisonspiel kam die zweite Mannschaft nicht über ein Remis hinaus. Nach fünfeinhalb Stunden sicherte Dirk Clausen den glücklichen und nicht mehr erwarteten Teilerfolg gegen den überraschend gut aufgestellten Nachbarn aus Mengede.

## SG Mengede III - SV Westerfilde II 4:4

Mengede: Stockhausen, Thomas Haumann, Schlesinger, Tim Haumann, Musielak, Schulze, Schüth, R. Schmidt.

Westerfilde: Rickert, Clausen, Rutmann, Wald, Beckers, Quedenfeld, Isbruch, Klein.

Punkte: 0:1 Isbruch, 1:1 R. Schmidt, 2:1 Tim Haumann, 2:2 Quedenfeld, 3:2 Schlesinger, 3:3 Beckers, 4:3 Stockhausen, 4:4 Clausen.

#### Blitz-Mannschaftsmeisterschaft in Lünen-Brambauer

03. 10. 2006 - Bei der Blitz-Mannschaftsmeisterschaft der Schachgemeinschaft Dortmund belegte unsere Mannschaft einen guten elften Platz unter 26 teilnehmenden Teams. Neuer Blitz-Mannschaftsmeister wurde der SC Doppelbauer Brambauer, der das Turnier überraschend und ohne Punktverlust vor dem haushohen Favoriten Hansa Dortmund gewann.

## Saisonstart geglückt

24. 09. 2006 - Erste Bezirksklasse, 1. Runde am 24. September 2006: Mit einem Sieg bei Rochade Eving startete die erste Mannschaft in die neue Saison. Der Sieg war ungefährdet und hätte mit etwas Glück auch höher ausfallen können.

# SV Rochade Eving II - SV Westerfilde 1:3

Rochade Eving: Schulte, Kolodziej, Fietz, Kluck, Reinhardt, Schacht, Schibelbein, Schröer.

Westerfilde: Iwannek, Riemann, Jahic, Bensman, Kolberg, Merle, Konetzke, Beckers.

Punkte: 0:1 Beckers, 1:1 Kluck, 1:2 Kolberg, 1:3 Konetzke.

# Remis im Auftaktspiel der zweiten Mannschaft

17. 09. 2006 - Zweite Kreisliga, 1. Runde am 17. September 2006: Mit einer kämpferischen Leistung holte sich die zweite Mannschaft im Auftaktspiel der Zweiten Kreisliga ein verdientes Remis, nachdem man nach den ersten Partien bereits mit 0:3 im Rückstand lag.

# FS 98 Dortmund VI - SV Westerfilde II 3:3

FS 98 Dortmund: Krajcarz, Gennat, Potthast, Arens, Gerlach, Krüger, Herrmann, Kuckelke.

Westerfilde: Rickert, Clausen, Rutmann, Wald, Chadt, Beckers, Quedenfeld, Isbruch.

Punkte: 1:0 Gerlach, 2:0 Kuckelke, 3:0 Arens, 3:1 Beckers, 3:2 Quedenfeld, 3:3 Clausen.

# **Trauer um Igor Eismont**

01. 09. 2006 - Der amtierende Stadtmeister Igor Eismont verstarb am 21. August 2006 völlig unerwartet an einem Herzinfarkt. Für Eismont, der die Bezirkseinzelmeisterschaft der Schachgemeinschaft Dortmund in den letzten fünf Jahren vier mal für sich entschied, wird am 16. September 2006 ein Gedächtnis-Schnellschachturnier in den Räumlichkeiten des Schachclubs Hansa ausgetragen. Die Schachgemeinschaft Dortmund trauert außerdem um die ebenfalls verstorbenen Helmut Gruhn (SV Huckarde), Stanislaw Wlodarczyk (SG Mengede) und Alexander Fedoskin (Rochade Eving).

# Neue Datenbank aller Schachvereine in NRW

01. 08. 2006 - Auf Initiative der Schachjugend NRW wurde jetzt eine neue Datenbank eingerichtet, mit der man alle Schachvereine in NRW problemlos finden kann. Es genügt die Eingabe einer Postleitzahl und die Datenbank nennt dem interessierten Nachfrager die Vereine in seiner Umgebung. Der Schachverein Westerfilde hat auf seiner Startseite einen Link zu dieser Datenbank gesetzt. Die Pflege dieser Datenbank übernehmen die Vereine übrigens selbst. Jeder Verein in NRW hat dazu ein entsprechendes Zugangspasswort erhalten.

## **Erwin Ludwig ist tot**

25.06.2006 - Der Schachverein Westerfilde trauert um Erwin Ludwig.

Der Spieler der ersten Mannschaft, der vor zehn Jahren zu unserem Verein kam und in dieser Zeit 78 Mannschaftskämpfe und 100 Vereinsmeisterschaftsspiele bestritt, kam am Sonntag morgen durch einen tragischen Unglücksfall ums Leben. Erwin Ludwig wurde nur 39 Jahre alt.

#### Alter Vorstand ist neuer Vorstand

23.06.2006 - Auf der Jahreshauptversammlung des Schachvereins Westerfilde wurde der Vorstand mit Jürgen Beckers, Hans Klein und Ralf Iwannek einstimmig wiedergewählt. Für ihre 50jährige Migliedschaft im Verein wurden Franz Rickert und Herbert Fleck mit dem Ehrenbrief des Schachbundes NRW ausgezeichnet, Ulrich Lehmann wurde für seine 25jährige Mitgliedschaft ebenfalls geehrt. Der Verein nimmt in der kommenden Saison wie im Vorjahr mit zwei Mannschaften am Spielbetrieb des Schachbezirks Dortmund teil.

## Hans Joachim Klein gewinnt den Vereinspokal

23.06.2006 - Im Finale des Vereinspokals setzte sich Hans Joachim Klein gegen Kai Riemann durch und gewann zum ersten Mal den Vereinspokal des Schachvereins Westerfilde. Vor dem Finale hatte er angekündigt, seine Mannschaftskämpfe in der kommenden Saison für den Dortmunder Schachverein 1875 zu spielen und nur noch als passives Mitglied in Westerfilde zu bleiben.

#### Frank Konetzke neuer Vereinsmeister

16. 06. 2006 - Im letzten Spiel der Vereinsmeisterschaft sicherte sich Frank Konetzke durch einen Sieg gegen den amtierenden Vereinsmeister Hans-Joachim Klein seinen 12. Vereinsmeistertitel seit 1987. Auf den Plätzen zwei und drei folgen Ralf Iwannek und Kai Riemann.

## Neue DWZ-Liste - Ralf Iwannek erstmals stärkster Westerfilder Spieler

15. 06. 2006 - In der neu erschienenen DWZ Liste wird Ralf Iwannek mit einer DWZ von 1828 erstmals als stärkster Westerfilder Spieler geführt. Auf den weiteren Plätzen folgen Frank Konetzke, Edin Jahic und Kai Riemann.

## Peter Merle neuer Blitz-Vereinsmeister

Der Spieler der Saison heißt endgültig Peter Merle. Nach seinen unerwartetetem Siegeszug durch die Bezirksliga sicherte er sich nun auch die Blitz-Vereinsmeisterschaft des SV Westerfilde vor den eigentlichen Turnierfavoriten Ralf Iwannek, Hans-Joachim Klein und Frank Konetzke. Das Glück des Tüchtigen war in der letzten Runde mit Peter Merle. Er profitierte von der überraschenden Niederlage Frank Konetzkes gegen Jürgen Beckers in der Schlussrunde. Konetzke, der bis dahin mit einem halben Punkt Vorsprung in Führung lag, verspielte den Titel somit auf der Zielgeraden und fiel vom ersten auf den vierten Platz zurück.